

Aktienrückkauf wurde erfolgreich abgeschlossen

Volksbank: Der Aktienrückkauf wurde heute erfolgreich abgeschlossen. Die Volksbank-Aktie hat 2023 das höchste Handelsvolumen aller Bankaktien auf der Plattform Vorvel.

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 27. Oktober 2023 wurde der von der Hauptversammlung der Südtiroler Volksbank AG genehmigte außerordentliche Aktienrückkauf abgeschlossen. Im Rahmen des Aktienrückkaufs wurden 1,8 Millionen Aktien mit einem Gegenwert von 15 Millionen Euro zurückgekauft. Neben dem Aktienrückkauf wurden im laufenden Jahr bereits 10 Millionen Euro an Aktien gehandelt, wodurch insgesamt ein Handelsvolumen von mehr als 25 Millionen Euro erreicht wurde.

Die Südtiroler Volksbank AG gibt bekannt, dass heute, am 27. Oktober 2023, der von der Hauptversammlung in ihrer ordentlichen Sitzung vom 1. April 2023 beschlossene Rückkauf in Höhe von 15 Millionen Euro erfolgreich abgeschlossen wurde.

Im Zeitraum vom 30. Juni 2023 bis zum 27. Oktober 2023 hat der beauftragte Drittvermittler Equita SIM („**Equita**“) die von der Volksbank zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 15 Millionen Euro für den Rückkauf von mehr als 1,8 Millionen Aktien (das entspricht ca. 3,5% des Gesellschaftskapitals) auf der Handelsplattform Vorvel verwendet.

Der Rückkauf wurde dem Markt durch die am 28. April 2023 veröffentlichte Pressemitteilung bekannt gegeben. Ziel des Rückkaufs war es, die Liquidität der Volksbank-Aktien auf der Vorvel-Plattform zusätzlich zu steigern. Die im Rahmen des Rückkaufs erworbenen Aktien werden nun in die Bücher der Bank übertragen.

Details zu allen im oben genannten Zeitraum durchgeführten Rückkäufen sind auf der Homepage der Volksbank www.volksbank.it (Rubrik Investor Relations) veröffentlicht.

Beginnend mit dem Datum des nächstfälligen Handelstages, wird Equita in der Funktion als *Liquidity Provider* auf der Handelsplattform Vorvel tätig werden, und zwar gemäß Vertrag, der am 2. Oktober 2023 veröffentlicht wurde und mit welchem Equita exklusiv von der Volksbank beauftragt wurde.

Seit dem 1. Januar 2023 wurden auf der Plattform Vorvel, auch dank der ordentlichen Handelstätigkeit, rund 3 Millionen Volksbank-Aktien – das entspricht ca. 6% des Gesellschaftskapitals – gehandelt, was die Volksbank-Aktie zur liquidesten Aktie auf der Handelsplattform Vorvel seit Jahresbeginn macht.

"Der Abschluss des Aktienrückkaufs ist ein weiterer wichtiger Schritt, um die von der Hauptversammlung beschlossenen Initiativen umzusetzen, die darauf abzielen, das

*Vertrauen unserer Aktionäre zurückzugewinnen. Das Handelsvolumen unserer Aktie auf der Handelsplattform Vorvel ist in diesem Jahr mehr als beachtlich. Wir sind überzeugt, dass eine hohe Liquidität die Attraktivität der Aktie erhöht. Gute Handelsvolumen sind eine wichtige Voraussetzung für eine korrekte Preisfindung bei Aktienmärkten. Meiner Meinung nach ist die Volksbank-Aktie im Vergleich mit anderen Bank-Aktien aktuell niedrig bewertet. Nach Abschluss des Aktienrückkaufs können wir nun auch die weiteren von der Hauptversammlung beschlossenen Initiativen umsetzen, insbesondere die Festlegung des Verhältnisses für die unentgeltliche Zuteilung von Aktien. Damit werden alle langfristigen Investoren belohnt, welche die vor drei Jahren begonnene Neuausrichtung weiterhin unterstützen", so **Präsident Lukas Ladurner**.*

*„Für die Bank ist das Aktienrückkaufprogramm ein wichtiger Meilenstein. Ich danke der Hauptversammlung für diese weitsichtige Entscheidung. Die Bank ist inzwischen wieder sehr solide, effizient und rentabel, wodurch die Voraussetzungen für eine angemessene Vergütung unserer langfristigen Investoren geschaffen wurden. Mit einer guten Liquidität der Aktie und einem wiedergefundenen Vertrauen in die Bank sollte es in Zukunft möglich sein, einen anhaltenden Verkaufsdruck zum Mindestpreis zu vermeiden. Dieser Verkaufsdruck war mit ein Grund für den Rückgang des Aktienpreises in der Vergangenheit“, sagt **Volksbank Generaldirektor Alberto Naef**.*

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Volksbank